

Rollladen Trophy: Posten-Orientierungslauf auf vier Rollen

48 trotzten dem Sturm

Am Samstag, dem 09. Mai 2009 fand die Rollladen Trophy in Zürich statt – ein Postenlauf auf vier Rollen. 48 Fahrer liessen sich für das Slalom Skateboarden begeistern. Sie absolvierten verschiedene Posten, welche grundlegende Skateboarder-Fähigkeiten forderten – vom raschen Räderwechsel bis hin zur Gleichgewichtsübung. Der überraschende Frühlingsturm konnte der familiären Atmosphäre keinen Abbruch tun: Organisator Jonas Linder reagierte rasch und verlegte den Wettkampf in das Quartierhaus 5 am Sihlquai in Zürich. Janick Millasson (23) aus Wettingen konnte den Wettkampf als begabtester Skateboarder für sich entscheiden.

Nach dem erfolgreichen Start der Burning Wheels Tour mit dem Tunnel Slalom Skateboard World Cup stand der zweite Event auf dem Programm: Die Rollladen Trophy. Der Zürcher Slalom-Skateboard-Shop Rollladen veranstaltete zu seinem 10. Geburtstag einen Orientierungslauf auf vier Rollen. In der Stadt Zürich sollten 8 Posten mit dem Skateboard aufgefunden und bewältigt werden. Von der Langstrasse zum Rigiblick, hinunter zum Seefeld-Quai und wieder hinauf zur Burgwies – die Skater mussten weite Wege hinter sich bringen. An den Posten warteten verschiedene Aufgaben auf sie. Einmal balancierten sie auf einem Brett, welches auf einer Kugel lag, einmal mussten sie die Räder ihrer Skateboards unter Zeitdruck wechseln. Auch Dosenwerfen und Skateboard-Fotografie standen auf dem vielseitigen Programm: Wer mit dem Handy die besten Bilder schoss, gewann Punkte.

Keine Ruhe vor dem Sturm

Der Wettkampf war in vollem Gange, als die Fahrer von einem heftigen Frühlingsgewitter überrascht wurden. Durch die kleinen Rollen des Slalom-Skateboards wird das Fahren auf nassen Strassen zur Gesundheitsbedrohung – die Teilnehmer suchten deshalb rasch Unterschlupf im Starthaus der Rollladen-Trophy, dem Quartierhaus 5 am Sihlquai. Organisator Jonas Linder liess sich vom schlechten Wetter nicht einschüchtern und setzte den Postenlauf in vier Wänden fort. Bis um 9 Uhr abends turnten die Fahrer im Quartierhaus und ergatterten weitere Punkte, bis sich am Ende der vielseitige Skateboarder Janick Millasson aus Wettingen als Sieger hervortat.

Jugend- und Nachwuchsförderung als erklärtes Ziel

Die Rollladen-Trophy hatte das Ziel, Jugendliche für den Skateboard-Sport zu begeistern. Sie sollten neue Wege erfahren, wie sie ihre Freizeit aktiv gestalten können: Weit weg von Computer, Drogen und den Problemen des Alltags. Der Event verfehlte sein Ziel nicht: Unter den 48 Teilnehmenden fanden sich viele Anfänger und Neulinge ein, welche sich rasch in der familiären Atmosphäre der Szene zu Recht fanden. Das Durchschnittsalter der Fahrer lag bei 19 Jahren, jüngster Fahrer war Samuel Zurbrügg (9) aus Otelfingen. «Das Rennen war das super! Schade, dass der Fahrspass vom Regen ersäuft wurde – trotzdem war es lustig, die restlichen Posten im Quartierhaus zu absolvieren» freut sich Julian Roth (13): «dass ich nur auf dem 40. Platz landete, ist egal. Ich werde meine Gegner noch früh genug besiegen, sobald ich alt genug bin (lacht)».

Burning Wheels Tour 2009

Das Rennen ist Teil der Burning Wheels Tour (BWT), der Schweizer Skateboard-Rennserie. Es gilt, Punkte für die Gesamtwertung zu gewinnen. Die BWT beschreitet in der Skateboardszene Neuland. In einer sechsmonatigen Tour werden vier verschiedene Disziplinen an neun Events vereint. Die Fahrer stellen einmal an waghalsigen Downhillrennen mit Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 100 km/h ihren Mut auf die Probe, einmal ihre Geschicklichkeit an Slalomrennen mit bis zu fünf Richtungswechseln pro Sekunde.

Mit der Serie werden aber nicht nur Cracks angesprochen – drei Events der Serie verfolgen das Ziel, neue Fahrer anzulocken und Jugendlichen neue Perspektiven zur Gestaltung ihrer Freizeit aufzuzeigen. Der Skateboard-Rennsport ist eine kleine Sportart mit einem enormen Zusammenhalt. So gleichen die Wettkämpfe einem globalen Familientreffen – das heitere Beisammensein unter gleich gesinnten ist mindestens so wichtig wie ein gutes Resultat. Weitere Informationen zur Burning Wheels Tour: www.burningwheelstour.ch

Tourdaten Burning Wheels Tour

Datum	Rennen	Disziplin	Ort
25.04.2009	Tunnel Slalom World Cup	Slalom	Zürich
09.05.2009	Rollladen Trophy	Orientierungslauf / Freeride	Zürich
16-17.05.2009	Airflow Slalombrunch	Slalom	Thalwil
27.06.2009	Tank Outlaws	Slide	Thun
29.06-05.07.2009	Chill On A Swiss Hill	Downhill	Scheid-Tomils
15.08.2009	Boardercross	Boardercross	Luzern
27-30.08.2009	Giaosteka	Downhill	San Bernardino
12.09.2009	Flughafenderby	Fun-Downhill	Kloten
27.09.2009	Over 80 Cones	Slalom	Zürich
17.10.2009	Abschlussparty	Party	Dynamo, Zürich

Die Roll-Laden Trophy in Kürze

Ort: Quartierhaus 5 am Sihlquai 115

Sponsoren: Rollladen / Fibretec / Arniko / Airflow / Sector 9 / Pitslalomboards/ TSG

Teilnehmer: 48

Durchschnittsalter: 19

Jüngster Fahrer: Samuel Zurbrügg (9) aus Otelfingen

Ältester Fahrer: Markus Schär (38) aus Oberenstringen

Burning Wheels Tour in Kürze

Hauptsponsor: Ixso Natural Energy / Samsung

Sponsoren: Pitslalomboards, Sector 9, Fibretec, Airflow-Skateboards, Indiana Skateboards, Arniko Skateboards, Roll-Laden, TSG, Alprausch, shirtlab, sk8shop.ch, Dakine.

Medienpartner: The Box Magazine, Rockstar Magazine, twoleftfeet.ch, DRS Virus, Soulrider.com, freestyle.ch 3.0, www.asphaltsurfing.ch, StarTV

Medienkontakt: Michael Brönnimann

Mobile: 079 705 29 38

E-Mail: media@burningwheelstour.ch